

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: **87105546.3**

(51) Int. Cl.4: **B65D 5/74 , B65D 77/34**

(22) Anmeldetag: **14.04.87**

(30) Priorität: **28.04.86 GB 8610324**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
11.11.87 Patentblatt 87/46

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **15.03.89 Patentblatt 89/11**

(71) Anmelder: **AB TETRA PAK**
Box 61
S-221 00 Lund(SE)

(72) Erfinder: **Rausing, Hans, Dr.**
Wadhurst Park
Wadhurst East Sussex TN5 6NT(GB)

(74) Vertreter: **Weber, Dieter, Dr. et al**
Dr. Dieter Weber und Dipl.-Phys. Klaus
Seiffert Patentanwälte
Gustav-Freytag-Strasse 25 Postfach 6145
D-6200 Wiesbaden 1(DE)

(54) **Flüssigkeitspackung, Herstellung derselben und Kunststoffbahn zur Herstellung der Flüssigkeitspackung.**

(57) Beschrieben wird eine Flüssigkeitspackung aus Karton, mit einer Längsschweißnaht und zwei in einem doppelten Kartonstreifen an der Ober- und Unterseite der Packung liegenden Querschweißnähte, wobei in der oberen Querschweißnaht eine Öffnungsvorrichtung in Form eines doppelt gelegten, einseitig dichten Öffnungsstreifens (7) angeordnet ist, dessen Außenseiten mit den Innenseiten des doppelten Kartonstreifens verbunden sind und der aus einem laminierten Kunststoff besteht, dessen eine Schicht in einer Richtung ausgerichtet ist.

Um die Herstellung einer solchen Packung aus einem Schlauch mit für den Endverbraucher verständlicher Aufreißfähigkeit einfach, preiswert und mit guten Hygieneigenschaften zu ermöglichen, ist erfindungsgemäß vorgesehen, daß der Öffnungsstreifen (7) im Querschnitt U-förmig ausgebildet und derart angeordnet ist, daß die freien Enden der Schenkel (10, 10') des U auf das Innere der Packung zugerichtet sind, die Schenkel des U nur am Anfang und Ende zu einem Anfangs- (12) und einem Endsiegelbereich (13) zusammengeschweißt sind, der Anfangssiegelbereich (12) eine Greifflasche vorsieht, hinter der er in der Längssiegelnaht im doppelten Kartonstreifen versiegelt ist, und daß der Endsiegelbereich (13) im Ausgießbereich der Öffnungsvorrichtung

auch im Kartonstreifen versiegelt ist.

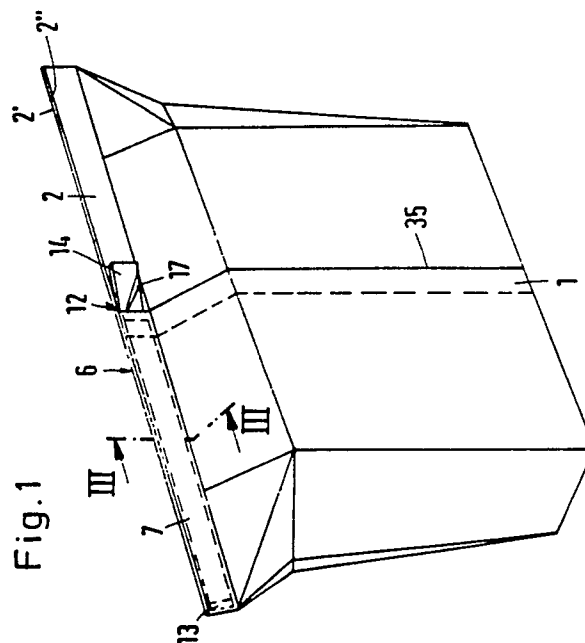


Fig. 1



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	US-A-4 362 245 (KUCHENBECKER) ---		B 65 D 5/74
A	US-A-2 987 234 (KIECKHEFER) ---		B 65 D 77/34
A	GB-A- 868 730 (JAGENBERG) ---		B 65 D 5/06
A	AT-B- 323 048 (ALTSTAEDTER) -----		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			B 65 D 5/00 B 65 D 77/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 22-11-1988	Prüfer LORENZ
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			